

An der Medizinischen Fakultät der **Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn** ist eine

W2 Tenure-Track Professur

auf dem Gebiet der

Experimentellen Zelltherapie

gefördert von der



Stiftung Hämotherapie-Forschung

zu besetzen.

Die Universität Bonn ist eine international ausgewiesene Forschungseinrichtung. Mit ihren Forschungsschwerpunkten und Post-Graduierten-Programmen gehört sie zu den führenden Universitäten in Deutschland. Die Medizinische Fakultät unterhält intensive Partnerschaften mit Instituten der Helmholtz-Gemeinschaft und der Max-Planck-Gesellschaft sowie mit weiteren nationalen und internationalen Forschungsnetzwerken der Lebenswissenschaften.

Die ausgeschriebene Position umfasst Aufgaben in Forschung und Lehre im Rahmen der Experimentellen Zelltherapie und soll die translationale Forschung auf diesem Gebiet verstärken. Die Supervision von jungen graduierten und postgraduierten Wissenschaftlern wird sehr begrüßt. Die Position beinhaltet zusätzlich die Leitung einer GMP-Core-Facility (200m²), die im Jahr 2018 fertiggestellt wird.

Die Bewerber/innen (Naturwissenschaftler/innen oder Mediziner/innen mit einem abgeschlossenen Hochschulstudium) sollten eine exzellente wissenschaftliche Expertise vorweisen mit dem Schwerpunkt für zell- und gen-basierte Technologien zur Behandlung hämatologischer (einschließlich hämostaseologischer) und/oder onkologischer Erkrankungen. Beispielhafte Arbeits- und Forschungsgebiete sind die T-Zellen oder (induzierte) pluripotente Stammzellen.

Die Position ist dem Institut für Experimentelle Hämatologie und Transfusionsmedizin (IHT) der Universität Bonn (Direktor: Prof. Dr. med. J. Oldenburg) zugeordnet. Zum IHT gehört das größte Zentrum für erblich bedingte Blutungsneigungen in Europa. Eine enge Kooperation mit den wissenschaftlichen und klinischen Forschungsschwerpunkten der Medizinischen Fakultät wird ausdrücklich gewünscht.

Die Anstellung erfolgt als Tenure-Track-Professur für zunächst fünf Jahre. Von Naturwissenschaftler/inne/n wird erwartet, dass sie während dieser Zeit im Institut die Qualifikation für die Herstellung und Qualitätskontrolle von Blutprodukten/Zelltherapeutika gemäss Arzneimittelgesetz erwerben, von Mediziner/inne/n der Erwerb der Facharztqualifikation für Transfusionsmedizin. Eine anschließende positive Evaluation der wissenschaftlichen und fachlichen Leistungen führt zur Anstellung auf Lebenszeit.

Einstellungsvoraussetzungen sind gemäß § 36 Hochschulgesetz NRW die Habilitation oder vergleichbare wissenschaftliche Leistungen und Erfahrungen in der Lehre.

Chancengleichheit ist Bestandteil unserer Personalpolitik.

Qualifizierte Bewerberinnen/Bewerber werden gebeten, die üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Urkunden, Schriftenverzeichnis) auf Deutsch und Englisch sowie einen ausgefüllten Bewerbungsbogen bis zum **20.06.2017** zu senden an den **Dekan der Medizinischen Fakultät der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, Prof. Dr. med. Nicolas Wernert, Sigmund-Freud-Straße 25, Haus 33, 53127 Bonn.**

Bitte bewerben Sie sich per Email an dekan@ukbonn.de

Den Bewerbungsbogen sowie weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren finden Sie unter: www.uniklinik.bonn.de/dekanat/bewerberbogen.

Auskünfte zur ausgeschriebenen Professur erteilt Prof. Dr. Johannes Oldenburg (Direktor des Instituts für Experimentelle Hämatologie und Transfusionsmedizin), E-Mail: johannes.oldenburg@ukbonn.de